

Herren, Kreisliga A, Gr. 3

TSV Laupheim III : TSG Maselheim
Samstag, 11.02.2023, 15:00 Uhr

Pröll in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste der TSG Maselheim in der Herren, Kreisliga A, Gr. 3 gegen den TSV Laupheim III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Punkt beisteuern konnten Eisele / Heidt im Spiel gegen Mayer / Müller, das 0:3 verloren ging. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Porter / Starke beim letztendlich klaren 0:3 gegen Pröll / Paul. Das musste man neidlos anerkennen. Unglücklich waren Zinn / Weida in der Partie gegen Danner / Grimm, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Beim 9:11, 4:11, 10:12 gegen Sebastian Müller fand Sylvia Porter von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Enrico Eisele gewann sein Spiel gegen Wilfried Mayer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, in drei Sätzen. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Viktor Zinn konnte Klaus Danner in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Armin Pröll hatte Lennard Heidt nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Mike Starke letztlich im Repertoire, um Reiner Paul final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 13:15, 6:11, 8:11. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Albrecht Weida und Michael Grimm, das Albrecht Weida letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Laupheim III und der TSG Maselheim in die Box. Zwischenzeitlich konnte Sylvia Porter zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Wilfried Mayer, in die sie als Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eher wenig Gegenwehr bekam Enrico Eisele danach bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sebastian Müller. Ohne Satzgewinn für Viktor Zinn verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Armin Pröll. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Zinn nur 7 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Der neue Zwischenstand war 4:8. Das folgende Einzel zwischen Lennard Heidt und Klaus Danner, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Laupheim III nun ein Punktekonto von 2:22 Punkten auf, während die TSG Maselheim vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2023 gegen die TTF Liebherr Ochsenhausen IV ansteht, 17:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Laupheim III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.02.2023 gegen den SV Baltringen.

Statistik:

TSV Laupheim III

Doppel: Eisele / Heidt 0:1, Porter / Starke 0:1, Zinn / Weida 0:1

Einzel: S. Porter 0:2, E. Eisele 2:0, V. Zinn 1:1, L. Heidt 0:2, M. Starke 0:1, A. Weida 1:0

TSG Maselheim

Doppel: Pröll / Paul 1:0, Mayer / Müller 1:0, Danner / Grimm 1:0

Einzel: W. Mayer 1:1, S. Müller 1:1, A. Pröll 2:0, K. Danner 1:1, M. Grimm 0:1, R. Paul 1:0